



INTERKULTURELLE
WOCHEN 2024

Neue
Bäume

interkulturellewoche.de

INTERKULTURELLE WOCHEN
im Landkreis Darmstadt-Dieburg

**Veranstaltungen im
September & Oktober 2024**

www.ladadi.de



Landkreis
Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.



Neue Räume

Mit knapp 30 Veranstaltungen bieten die Interkulturellen Wochen im Landkreis Darmstadt-Dieburg in diesem Jahr erneut die Möglichkeit, neue Räume zu erkunden.

Das bunte Programm, aufgestellt von zahlreichen Mitwirkenden, zeigt einmal mehr, wie vielfältig nicht nur unser Landkreis aufgestellt ist, sondern auch, was Interkulturalität bedeuten kann. So macht ein Aktionsworkshop zur langen Reise eines T-Shirts die Auswirkungen unseres eigenen Handelns bis in weit entfernte Länder deutlich, die Jubiläumsfeier des Arbeitskreises und Fördervereins Asyl in Griesheim hingegen zeigt, welche Räume die ehrenamtliche Arbeit hier vor Ort für geflüchtete Menschen öffnen kann.

Zudem finden Sie Inspirationen in internationalen Sprach- und Kochkursen, vielseitige Informationen in Vorträgen über jüdisches Leben oder nachhaltiges Reisen und Sie haben die Möglichkeit, sich bei Netzwerktreffen, Märkten und Messen auszutauschen. Und es gibt noch viel mehr zu entdecken!

Ich lade Sie also ganz herzlich dazu ein, einen Blick in das Programm zu werfen und an der einen oder anderen Veranstaltung teilzunehmen. Lassen Sie uns gemeinsam herausfinden, wie wir neue Räume schaffen oder bestehende Räume für alle öffnen können. Für eine offene, tolerante und vielfältige Gesellschaft in unserem Landkreis.

Ihre

Christel Sprößler
Sozial- und Jugenddezernentin



10 Jahre: Willkommen in Griesheim

Arbeitskreis und Förderverein Asyl Griesheim feiern ihr 10-jähriges Wirken zur Unterstützung geflüchteter Menschen. Das Programm umfasst einen Blick zurück auf die Anfänge, Grußworte von Bürgermeister Geza Krebs-Wetzel und Sozial- und Jugenddezernentin Christel Sprößler, Erinnerungen von ehrenamtlich aktiven und geflüchteten Menschen und einen Blick auf zukünftige Vorhaben. Gerahmt wird das Programm durch einen Flohmarkt sowie diverse Infostände zur praktischen Unterstützungsarbeit und den Themen Wohnen und Bildungsunterstützung. In den Pausen sorgt der Ausländerbeirat mit internationalen Speisen für das leibliche Wohl, unterstützt durch musikalische Beiträge von geflüchteten Menschen.

Einlass ab 18 Uhr, Beginn des offiziellen Bühnenprogramms um 19 Uhr.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Griesheim Wagenhalle Griesheim, Wilhelm-Leuschner-Str. 59a,
(barrierefreier Zugang)

Organisation Arbeitskreis und Förderverein Asyl Griesheim

1. September 2024–31. Januar 2025

Online-Selbstlernkurs

Grundwissen Jüdisches Leben

Der Online-Kurs der Volkshochschule bietet die Möglichkeit, sich mit dem jüdischen Leben in seiner Heterogenität in Gegenwart und Vergangenheit vertraut zu machen und dieses differenziert zu betrachten. Der Kurs ist in Module gegliedert, etwa zu Geschichte, Religion und Speisen. Sie enthalten Lernvideos, weiterführende Literatur und Links, aber auch Rätsel und Quizze. Der Kurs kann nach eigenen zeitlichen Vorstellungen absolviert werden. Ein Selbstlernangebot des vhs-Landesverbands Thüringen.

Gebührenfrei. Anmeldung jederzeit möglich:

vhs.ladadi.de, Kurs 01-08-4199

Online in der vhs.cloud

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg

9. September 2024

18–20 Uhr

Wir hören, lesen und schreiben

Texte anlässlich des Welt-Alphabetisierungstages

In 80 Tagen um die Welt, Moby Dick, Robinson Crusoe, Der Graf von Monte Christo, wer kennt sie nicht, diese bekannten Romane. Und wer sie nicht kennt, wird sie an diesem Termin kennenlernen. Die Bücher liegen in einfacher Sprache bereit. Wir lesen Ausschnitte vor und die Teilnehmenden haben bei Interesse und mit Unterstützung die Möglichkeit, eigene Geschichten aufzuschreiben und vorzulesen.

Groß-Zimmern Mehrgenerationenhaus Groß-Zimmern,
Otzbergring 1+3 (barrierefreier Zugang)

Organisation Mehrgenerationenhaus MGH, Regionale Diakonie
Darmstadt-Dieburg

9. September 2024

20 Uhr

Vortrag

Nachhaltig reisen – mehr als nur ein Lippenbekenntnis?

Vortrag von Frank Herrmann, Diplombetriebswirt, Fachmann für Fairen Handel, Experte für verantwortungsvollen Tourismus, Sachbuchautor.

Die Coronakrise hat den weltweiten Tourismus vorübergehend lahmgelegt. Gibt es nun Hoffnung auf eine nachhaltige Entwicklung oder geht es zurück zu Billigflügen, Müllbergen und kollabierenden Urlaubszielen? Neben den Missständen geht der Referent auf aktuelle Reisetrends ein und gibt zahlreiche Infos und Tipps, wie wir „anders“ reisen können.

Dieburg Pater-Delp-Haus Dieburg, Steinstraße 5
(barrierefreier Zugang)

Organisation Eine-Welt-Verein-Dieburg in Kooperation mit der Kolpingfamilie Dieburg, gefördert von Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

11. September 2024

20–21.15 Uhr

Vortrag und Gespräch

„100 Dinge, die du NACH dem Tod auf keinen Fall verpassen solltest“ – Der kleine Reiseführer durch das Jenseits

Kommt nach dem Tod noch was? Und wie! Zumindest ist die Welt voll von faszinierenden Jenseits-Vorstellungen, die wirklich unsterbliche Erlebnisse versprechen. Der Theologe und Kabarettist Fabian Vogt präsentiert die wichtigsten „Highlights der Ewigkeit“ – und zeigt dabei auf unterhaltsame Weise, warum die vielen anregenden Bilder tatsächlich helfen, mit der irdischen Vergänglichkeit gelassener umzugehen.

Aus der Reihe „Mystische Momente Mühlthal“. Der Eintritt ist frei.

Nieder-Ramstadt Evangelische Ortskirche Nieder-Ramstadt, An der Zehntscheuer 2 (barrierefreier Zugang)

Organisation Ev. Dekanat Darmstadt – Gemeinsame Kirche in Stadt und Land, Ev. Kirchengemeinde Mühlthal in Zusammenarbeit mit der Theophrastus-Stiftung Mühlthal

13. September 2024

9–13 Uhr

Jetzt! Chancen entdecken, Weiterbildung finden: Beratungsmesse für Frauen

Es gibt viele Möglichkeiten, sich beruflich weiter zu entwickeln oder wieder neu in den Beruf einzusteigen. Bei der Beratungsmesse für Frauen werden viele Beratungs- und Fachstellen versammelt sein und es wird eingeladen, in einer lockeren Atmosphäre zu schauen, welche Chancen sich entdecken lassen. Die Beratungsangebote umfassen Themen wie Qualifizierung, Weiterbildung, Coaching, Teilzeitausbildung, Anerkennung von Abschlüssen, Sprache und anderes mehr.

Dies ist eine Veranstaltung anlässlich der Woche der Chancengleichheit am Arbeitsmarkt.

Darmstadt-Kranichstein Kreistagssitzungssaal, Jägertorstraße 207 (barrierefreier Zugang)

Organisation Büro für Chancengleichheit und Kreisagentur für Beschäftigung des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Jobcenter Darmstadt und Agentur für Arbeit

15. September 2024

MitMachMarkt in Weiterstadt – „Entdecke deine Stadt“

Das Netzwerk „Weiterstadt WIRkt“ organisiert auch in diesem Jahr ein großes Netzwerktreffen. Unter dem Motto „Entdecke deine Stadt“ haben alle Vereine, Verbände, Organisationen und Initiativen die Möglichkeit, sich und ihre (ehrenamtliche) Arbeit auf dem MitMachMarkt vorzustellen. Zu finden sind die Beiträge des MitMachMarkts auf dem Marktplatz, dem Medienschiff und im Bürgerzentrum der Stadt.

Gemeinsam mit dem Markt wird in Weiterstadt auch der Tag der Feuerwehr gefeiert.

Weiterstadt Marktplatz Weiterstadt, Medienschiff Weiterstadt
Darmstädter Str. 40, Bürgerzentrum Weiterstadt
Carl-Ulrich-Str. 9-13

Organisation Netzwerk Weiterstadt WIRkt

19. September 2024

14–19 Uhr

Vernetzungstreffen AdiNet.analog 2024

Die Vernetzungstagung für Antidiskriminierungsarbeit in Südhessen findet dieses Jahr am Tag der Zivilcourage statt. Eingeladen sind alle Haupt- und Ehrenamtlichen. Hier können Erfahrungen, Methoden und Wissen geteilt werden. Gemeinsam kann die Resilienz gestärkt und dabei Mut und Ideen mitgenommen werden.

Vernetzung, Impulse, Workshops aus dem Netzwerk für das Netzwerk.

Kostenlose Anmeldung über info@adinet-suedhessen.de.

Mehr Infos folgen auf Instagram und Facebook

(@adinetsuedhessen) und auf der Homepage

www.adinet-suedhessen.de

Organisation AdiNet Südhessen ist eines von vier regionalen Antidiskriminierungsnetzwerken in Hessen, die durch die Antidiskriminierungsstelle im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales gefördert werden. Fabian Salars Erbe e.V. ist in Südhessen Träger für dieses Projekt.

Sport für alle – Inklusives Training im Verein

Der Gesundheits- und Kampfsportverein Lotus e. V. lädt dieses Jahr, im Rahmen seiner jährlich stattfindenden Integrations- und Inklusionswoche, gemeinsam mit dem Büro für Migration und Inklusion zu einem Informationsnachmittag für alle ein. Interessierte Kinder und Eltern, aber auch Mitglieder anderer Sportvereine haben an diesem Tag die Möglichkeit, mehr über das inklusive Training des Vereins Lotus e. V., in dem seit 2002 Kinder und Erwachsene mit und ohne Behinderung zusammen trainieren, zu erfahren. Zudem können Sie das Büro für Migration und Inklusion mit dem Kommunalen Behindertenbeauftragten kennenlernen, ins Gespräch kommen und sich gemeinsam über das Thema Sport und Inklusion austauschen.

Eppertshausen Bürgerhalle Eppertshausen, Waldstraße 19
(Obwohl die Halle nicht gänzlich barrierefrei zugänglich ist, ist es für Personen mit eingeschränkter Mobilität möglich, teilzunehmen)

Organisation Gesundheits- und Kampfsportverein Lotus e. V. in Kooperation mit dem Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Sprachkurs

Französisch kompakt für Partnerschaftsbegegnungen

Sie wollten schon immer (oder mal wieder) in Griesheims Partnerstadt Bar-le-Duc fahren und dabei wenigstens ein paar Brocken Französisch können? In diesem Kompaktkurs lernen Sie einfache Sätze und Wörter, die Sie in Frankreich oder bei Besuchen französischer Gäste in Griesheim gebrauchen können - ein garantierter „Herzöffner“! Der Kurs eignet sich natürlich auch für Interessierte aus umliegenden Gemeinden mit Partnerschaftsbegegnungen in Frankreich – oder auch zum ersten Reinschnuppern in die Sprache. Im Oktober startet dann in Griesheim ein neuer Anfängerkurs. Gebühr: 30,50 €. Anmeldung bis 09.09.: vhs.ladadi.de, Kurs 04-08-4101

Griesheim Gerhart-Hauptmann-Schule, Geb. N,
Goethestraße 99 (barrierefreier Zugang)

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg

20. September 2024

13–16 Uhr

Mit dem Rad(t)café neue Räume erfahren

Mobilität erweitern und dabei neue Wege kennenlernen

Das Rad(t)café des Internationalen Bundes (IB) lädt Zugewanderte herzlich ein, neue Räume zu entdecken und sich praktisches Wissen rund um das Fahrrad anzueignen. Nebenbei erhalten die Besucher*innen viele nützliche Informationen rund um die berufliche Integration. Die Veranstaltung ist barrierefrei und für alle zugänglich, auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Darmstadt IB – Bildungszentrum Darmstadt,
Frankfurter Straße 73

Organisation Internationaler Bund (IB)

20. September 2024

17 Uhr

Kartoffeln gehen um die Welt – süß und saftig

Gemeinsames Kochen mit anschließendem Essen. Anmeldung zur Veranstaltung an gwa-babenhausen.darmstadt@regionale-diakonie.de oder telefonisch unter 06073/7238816. Kostenbeitrag: 4€ pro Person. Eine Veranstaltung im Rahmen des Förderprojekts Gemeinwesenarbeit in Hessen.

Babenhausen Bürgerzentrum Babenhausen, Amtsgasse 98
(barrierefreier Zugang)

Organisation Regionale Diakonie Darmstadt-Dieburg, Quartiersarbeit Babenhausen in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde und der Joachim-Schumann-Schule

22. September 2024

17.30 Uhr

Kabarett-Abend mit Muhsin Omurca – „Integration à la IKEA“

Muhsin Omurca bricht mit Bissigkeit, Humor und Sarkasmus das Mit- und Gegeneinander zwischen Aufnahmegesellschaft und Zugewanderten auf. Ergänzt wird der Vortrag optisch mit ausgezeichneten farbigen Cartoons, die er selbst angefertigt hat und die über-

dimensional an die Bühnenrückwand projiziert werden. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

Ober-Ramstadt Scheunensaal in der Hammermühle,
Hammergasse 7-9 (barrierefreier Zugang)

Organisation AG der Integrationskommission Ober-Ramstadt

23. September 2024

Integrationskonferenz des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Am 23.09.2024 findet die konstituierende, **nicht öffentliche** Sitzung der Hessischen Integrationskonferenz für die 21. Legislaturperiode im Bürgerhaus Braunshardt (Weiterstadt) statt.

Die Hessische Integrationskonferenz ist ein wichtiges Beratungsgremium der Landesregierung in Hessen, das sich mit Fragen der Integrations- und Migrationspolitik befasst. Sie setzt sich aus Vertreter*innen der Gesellschaft, Wohlfahrtsverbänden, Politik und Expert*innen zusammen. Ihre Aufgabe besteht darin, die Landesregierung in diesen Angelegenheiten zu beraten. Die rechtliche Grundlage für die Hessische Integrationskonferenz findet sich im Integrations- und Teilhabegesetz. Dieses Gesetz wurde vom Hessischen Landtag verabschiedet und verankert erstmals die Grundsätze und Ziele der hessischen Integrations- und Teilhabepolitik gesetzlich. Es stellt sicher, dass bewährte Strukturen zur Integration und Teilhabe in Hessen verankert werden, einschließlich der Integrationskonferenz als zentralem Beratungsgremium. Frau Staatsministerin Heike Hofmann wird die Sitzung eröffnen und leiten.

Weiterstadt Bürgerhaus Braunshardt, Parkstraße 1
(Die Sitzung ist nicht öffentlich)

Organisation Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales



24. September 2024

17.30–21.30 Uhr

Kochkurs

So is(s)t Europa: Tapas – kleine Appetithäppchen, die glücklich machen

Ein Kochkurs rund um die kleinen Köstlichkeiten aus der spanischen Küche – z. B. Pipirrana aus Malaga, Pimientos de Padrón, Patatas Bravas mit selbstgemachter Aioli, Gambas in würziger Mangosauce und noch einiges mehr. Auch ein köstliches Dessert wird nicht fehlen. Gebühr: 48,50 € inkl. Lebensmittel.

Anmeldung bis 15.09.: vhs.ladadi.de, Kurs 03-05-4108

Babenhäuser Joachim-Schumann-Schule, Schulküche,
Bürgermeister-Willand-Straße 3

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg

INTERKULTURELLE WOCHEN 2024 im Landkreis Darmstadt-Dieburg

Koordination

Büro für Migration und Inklusion
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Jägertorstraße 207

64289 Darmstadt

☎ 06151 / 881-1580

✉ migration+inklusion@ladadi.de

www.ladadi.de/interkulturellewochen



Die jeweiligen Organisator*innen sind verantwortlich für das Stattfinden, den Ablauf und die Inhalte ihrer Veranstaltungen.



25. September 2024

17 Uhr

Kartoffeln gehen um die Welt – herzhaft und kräftig

Gemeinsames Kochen mit anschließendem Essen. Anmeldung zur Veranstaltung an gwa-babenhausen.darmstadt@regionale-diakonie.de oder telefonisch unter 06073/7238816. Kostenbeitrag: 4€ pro Person. Eine Veranstaltung im Rahmen des Förderprojekts Gemeinwesenarbeit in Hessen.

Babenhausen Bürgerzentrum Babenhausen, Amtsgasse 98
(barrierefreier Zugang)

Organisation Regionale Diakonie Darmstadt-Dieburg, Quartiersarbeit Babenhausen in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde und der Joachim-Schumann-Schule

26. September 2024

Ab 15 Uhr

Die lange Reise eines T-Shirts

Aktionsworkshop von Petra Schefzyk, Bildungsreferentin im Weltladen Darmstadt

Wo und wie wächst die Baumwolle und wie wird daraus ein T-Shirt? Wie geht es den Näher*innen und wieso reist mein T-Shirt einmal um die Welt, bevor es in unseren Geschäften ankommt? Und warum habe ich eigentlich so viele Klamotten?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Workshop an den interaktiven Stationen auf dem Marktplatz: Baumwolle, Alltag der Näher*innen und ihrer Familien in den Produktionsländern, Nähen in der Textilfabrik, Weltreise meines T-Shirts und mein Kleiderkonsum.

Die Veranstaltung ist Teil des Tags der Nachhaltigkeit in Dieburg. Eintritt frei.

Dieburg Marktplatz Dieburg, Markt 16 (barrierefreier Zugang)

Organisation Eine-Welt-Verein-Dieburg in Kooperation mit dem Weltladen Darmstadt, Gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

26. September 2024

15-18 Uhr

„Nur zusammen können wir die Welt retten“ Internationales Spielefest im Fechenbachpark

Zahlreiche Spielstationen mit einem Mix aus sportlichen und intellektuellen Aufgaben aus verschiedenen Ländern und Regionen laden die Kinder zum Ausprobieren ein, um so die Vielfalt der Kulturen hautnah zu erleben.

Dieburg Fechenbachpark (barrierefreier Zugang)

Organisation Jugendförderung Dieburg in Kooperation mit Dieburger Schulen, Vereinen und weiteren Dieburger Institutionen

28. September 2024

10–14 Uhr

Kochkurs

Westafrika bittet zu Tisch!

Das westafrikanische Land Ghana blickt auf eine reiche kulturelle Tradition. Die ghanaische Küche hat eine bunte Vielfalt an Fisch, Fleisch, Gemüse und allerlei Gewürzen. Kochbananen, Yams und Reis in unterschiedlichen Zubereitungen und Kombinationen ergänzen das Angebot eines genussvollen Essens. Frau Scheurich-Yamoah wird außer der Zubereitung der Gerichte auch etwas über „Land und Leute“ erzählen.

Gebühr: 46,00 € inkl. Lebensmittel.

Anmeldung bis 18.09.: vhs.ladadi.de, Kurs 03-05-4117

Roßdorf Justin-Wagner-Schule, Odenwaldring 3–5

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg

30. September 2024

13–18 Uhr

Fachtag

„WIR fördern Gesundheit“

Unter dem Motto „WIR fördern Gesundheit“ ist im Januar 2021 das gemeinsame Präventionsprojekt des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales und des „GKV-Bündnis für Gesundheit“ gestartet. Im Fokus des Projekts stehen die Stärkung der Gesundheitskompetenzen von Menschen mit Migrationsgeschichte und die vielfaltsorientierte Öffnung des deutschen Gesundheitswesens.

Der Fachtag bringt in Form von Impulsvorträgen und Workshops Fachkräfte aus den Themengebieten Integra-

tion, Migration und Gesundheit unter dem Motto „von- und miteinander Lernen“ zusammen.

Anmeldungen bitte an migration+inklusion@ladadi.de

Darmstadt-Kranichstein Kreistagssitzungssaal, Jägertorstraße 207
(barrierefreier Zugang)

Organisation Projektkoordination Südhessen des GKV-Bündnis-Projekts „WIR fördern Gesundheit“ gemeinsam mit dem Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg

3. Oktober 2024

Tag der offenen Moschee

Inzwischen Tradition geworden, findet auch in diesem Jahr der Tag der offenen Moschee am 3. Oktober statt. An diesem Tag werden Führungen angeboten und Fragen zum Islam beantwortet.

Teilnehmende Moscheen

Darmstadt **Emir Sultan Moschee**, Mainzer Straße 164
(barrierefreier Zugang)
11 bis 18 Uhr Moschee-Besichtigung,
um 17 Uhr gibt es einen Vortrag

Organisation Türkisch-Islamisches Zentrum Darmstadt e. V.

Dieburg **Fatih Camii Moschee**, Güterstraße 10-12
(barrierefreier Zugang)
Geöffnet von 12 bis 17 Uhr

Organisation Türkisch Islamischer Kulturverein e. V.

7. Oktober 2024

19.30 Uhr

Lesung

Ein Abend mit Mirrienne Mahn – Lesung aus ihrem Roman „Issa“

Mirrienne Mahn, Politikerin, Aktivistin und Autorin, erzählt in ihrem Roman die Geschichte der schwangeren „Issa“, die nach Kamerun reist, um dort, getrieben von der Sorge ihrer Mutter angesichts der bevorstehenden Geburt und unter den Adлераugen ihrer Omas, den heilsamen Weg der Rituale zu gehen. Doch so einfach ist das alles gar nicht, wenn man in Frankfurt zu Schwarz und in Buea zu Deutsch ist. Der Besuch wird für Issa eine Auseinandersetzung mit der eigenen Familiengeschichte und der Gewissheit, dass sowohl Traumata als auch der unbedingte Liebes- und Lebenswille vererbbar sind.

Kunstvoll verwebt Mirriane Mahn die Schicksale von fünf Frauen miteinander, deren Leben mehr als ein Jahrhundert auseinanderliegen und doch über die Linien kolonialer Ausbeutung und Streben nach Selbstbestimmung verbunden sind.

VVK 14€, AK 16€, Einlass ab 19 Uhr.

Dieburg Bücherinsel Dieburg, Markt 7 (barrierefreier Zugang)

Organisation Bücherinsel Dieburg

8. Oktober 2024

19 Uhr

Die GEW-Stiftung „fair childhood – Bildung statt Kinderarbeit“ stellt sich vor

Stephanie Odenwald aus dem Vorstand der GEW-Stiftung „fair childhood - Bildung statt Kinderarbeit“ stellt deren Engagement in Ländern und Projekten der Einen Welt vor. Die Stiftung ermöglicht in Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft „Bildungsinternationale“ und den vor Ort tätigen Gewerkschaften den Schulbesuch von Schüler*innen, deckt Kinderarbeit auf und achtet auf die Einhaltung des Lieferkettengesetzes, das unter anderem vor Kinderarbeit schützen soll.

Die Veranstaltung findet hybrid vor Ort und online statt. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Spende ist möglich.

Link zur online-Teilnahme:

<https://www.bbb4all.de/82188-11025-44321>

Darmstadt GEW-Geschäftsstelle, Gagernstr. 8
(Veranstaltungsort nicht barrierefrei –
online-Teilnahme barrierefrei)

Organisation DGB-Ortsverband Ober-Ramstadt, DGB-Kreisverband DaDi, GEW-Bezirksverband Südhessen

8. Oktober 2024


16–17.30 Uhr

Führung

Beth Olam: Führung auf dem jüdischen Friedhof in Alsbach

In Alsbach liegt der größte jüdische Landfriedhof in Hessen. Hier fanden mehr als 400 Jahre lang jüdische Männer, Frauen und Kinder ihre letzte Ruhe. Das Friedhofsgelände umfasst insgesamt 2.128 erhaltene Grabsteine aus den Jahren von 1615 bis 1948 – eine unbekannt Zahl weiterer Gräber wurde in der Zeit des Nationalsozialismus geschändet und vernichtet.

Bei der rund 90-minütigen Führung wird es u.a. um jüdi-



sche Bestattungsriten und die Ursprünge für Antisemitismus gehen. Männer benötigen eine Kopfbedeckung. Gebühr: 5,00 €, direkt vor Ort zu zahlen
Anmeldung bis 28.09.: vhs.ladadi.de, Kurs 01-08-4102

Alsbach Jüdischer Friedhof
(Details siehe Kursbeschreibung)

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg

9. Oktober 2024

20–21.15 Uhr

Vortrag

Tod und Auferstehung im jüdischen Glauben

Was sagt das Judentum zu Tod und Auferstehung? Gibt es ein Leben nach dem Tod? Glaubt man an eine Auferstehung? Und ist diese wörtlich oder nur im übertragenen Sinne zu verstehen? Und wenn es ein Leben nach dem Tod gibt: Wie sieht dieses aus?

Daniel Neumann, Vorsitzender des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen, geht diesen Fragen in den „Mystischen Momenten Mühlthal“ auf den Grund. Der Eintritt ist frei.

Nieder-Ramstadt Evangelische Ortskirche Nieder-Ramstadt,
An der Zehntscheuer 2 (barrierefreier Zugang)

Organisation Ev. Dekanat Darmstadt – Gemeinsame Kirche in
Stadt und Land, Ev. Kirchengemeinde Mühlthal in
Zusammenarbeit mit der Theophrastus-Stiftung
Mühlthal

9. Oktober 2024

16–18 Uhr

Führung

„Haus des Lebens: Der jüdische Friedhof in Dieburg“

Der Friedhof in Dieburg mit rund 1.100 erhaltenen Grabsteinen zählt zu den ältesten jüdischen Friedhöfen im Landkreis Darmstadt-Dieburg und in Hessen. Er ist ein Zeugnis jüdischen Begräbnis- und Totenkults, der sich auch in den Grabstein-Inschriften widerspiegelt.

Männer werden gebeten, bei der Führung eine Kopfbedeckung zu tragen. Gebühr: 5,00 €. Anmeldung bis 29.09.: vhs.ladadi.de, Kurs 01-08-4103

Dieburg Jüdischer Friedhof, Am Bauhof 2

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg in Kooperation mit dem
Kulturamt der Stadt Dieburg

Sprachkurs**Spanische Woche A1 ohne Vorkenntnisse -
Kompaktkurs/Bildungsurlaub**

Ein kompakter Einstieg in die spanische Sprache: In fünf Tagen erwerben Sie hier Grundkenntnisse, für die Sie regulär mindestens ein Semester benötigen. Auch kulturelle Unterschiede und aktuelle Entwicklungen in der spanischsprachigen Welt sind Thema. Der Kurs hat ein zügiges Lerntempo. Er ist als Bildungsurlaub in Hessen anerkannt, Sie können aber auch ohne Bildungsurlaubsanspruch teilnehmen.

Gebühr: 282,50 €. Anmeldung bis 23.09.: vhs.ladadi.de, Kurs 04-22-4100

Dieburg vhs im Kreishaus, Albinstr. 23
(barrierefreier Zugang)

Organisation vhs Darmstadt-Dieburg

Vortrag**Warum der Antisemitismus uns alle bedroht**

Der Referent Dr. Michael Blume, Religions- und Politikwissenschaftler, ist evangelischer Christ und mit einer Muslimin verheiratet. Er ist Antisemitismus-Beauftragter des Landes Baden-Württemberg und weiß wovon er spricht, wenn er sagt, dass Antisemitismus die demokratische Gesellschaft und das Zusammenleben untergräbt. Warum das so ist und was man dagegen tun kann - darum geht es im Vortrag mit anschließender Diskussion.

Reinheim Kulturzentrum Hofgut Reinheim, Kirchstraße 24
(barrierefreier Zugang)

Organisation InterReligiöses Forum im Landkreis Darmstadt-Dieburg in Kooperation mit dem Internationalen Büro der Stadt Reinheim, der Buchhandlung Meyer in Reinheim und Bunt ohne Braun – Bündnis gegen Rechts im Landkreis Darmstadt-Dieburg